Eppendorf
Harvestehude
Hoheluft-Ost
Winterhude



Über 150 Jahre Eppendorfer Bürgerverein von 1875 Neues und Interessantes aus den Stadtteilen mit Charme • November 2025

$^\circ$ bergmanngrupp ϵ



Adventszeit St. Markus Wintertreff Winterhude Weihnachtsbummel Eppendorf

Advent im Viertel: Punsch, Begegnung & Freude – fair & nah

TREFFPUNKTE UND TERMINE

EBV-Sprechstunde

Sie erreichen uns unter Vorstand: vorstand@ebv1875.de Büro: buero@ebv1875.de Redaktion: redaktion@ebv1875.de Website: https://der-eppendorfer.de und https://facebook.com/ebv1875/





Terminerinnerungen:

8.11.2025 - Gänseschmaus

8.11.2025 - Basar St. Johannis

Für Mitglieder m. Anmeldung

10.11.2025 um 18.00 Uhr

Spieleabend

30.11.2025 um 15 Uhr

Adventfeier mit Ehrungen siehe Einladung

06.12.2025 um 15.30 Uhr

Glühweinnachmittag siehe Einladung

Kommunaler Termin

13.11.2025 um 18 Uhr

Bezirksversammlung großer Sitzungssaal, Robert-Koch-Str.

EBV-Kegelgruppe

6.11. und 4.12.2025 v. 17-19 Uhr

Wichtig: Abmeldungen **1 Tag** vorher!! Victoria-Klause,

Lokstedter Steindamm 87 Tel. 040-18064361 R. Luksch

Stammtisch

22. November 2025 um 17 Uhr

Café Borchers, Ecke Erika-/ Geschwister-Scholl-Straße

Schwanenwesen

Olaf Nieß, Tel. 428 04 2495, E-Mail: olaf.niess@hamburg-nord.hamburg.de

Rufnummern

Bürgertelefon 115
Polizei PK 23 Tel. 42865-2310
Polizeinotruf 110 - Feuerwehr 112
Hotline Saubere Stadt: Tel. 2576 1111,
Email: info@srhh.de
Hamb. Verkehrsanlagen: Tel. 8060-9040
Email: einsatzleitung@hhva.de
Defekte Straßen, Laternen, Bänke,
Schilder usw.: Meldemichel
www.hamburg.de/melde-michel/

Einladung zum Spieleabend für unsere Mitglieder.

Montag, den 10. November 2025 um 18 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr.

Ende ca. 20.00 Uhr.

Einige Spiele stellen wir zur Verfügung, Sie dürfen auch eigene Spiele mitbringen.

Für Getränke und einige Spezereien ist gesorgt.

Spielort: die barrierefreie Begegnungsstätte der Kirche St. Martinus (Martinistr. 33), die mit den Buslinien 20 und 25 gut erreichbar ist.

Wir bitten um **verbindliche Anmeldung** bis zum **6. November 2025** E-Mail: schildt.b@web.de oder per sms 0175 568 5640

Einladung zur Adventsfeier 2025 - nur für EBV-Mitglieder -

Am 30. November 2025 um 15.00 Uhr, Einlass ab 14.30 Uhr, bitte nicht eher!

Sophie-Hurter-Saal, Bethanienhöfe, Martinistr. 45 Erreichbar mit den Buslinien 20+25, Haltestelle: Julius-Reinckestieg/Bethanienhöfe.

Alle Zugänge sind barrierefrei!

Bei Kaffee, Tee, Kuchen, weihnachtlichem Gebäck gestalten wir unsere Adventsfeier mit weihnachtlichen Geschichten und Liedern.
Herr Wersich kommt in Begleitung seiner Gitarre und Pastor NN wird uns auf die weihnachtliche Zeit einstimmen.
Auch in diesem Jahr werden wieder einige Mitglieder geehrt.

Die Kosten sind leider zum Vorjahr etwas angestiegen.

Daher betragen diese pro Person 9,00 Euro inkl. 1 Glas Sekt oder alkoholfreiem Getränk.

Die von uns persönlich eingeladenen und die zu ehrenden Mitglieder sind kostenfrei. Für die anderen Mitglieder gehen Getränkewünsche zu eigenen Lasten.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum **24. November 2025** erforderlich!

Bei sehr kurzfristigen Absagen, müssen wir leider Kosten berechnen. Anmeldung: schildt.b.@web.de oder sms 0175 568 56 40.

Der Vorstand







in der St. Martinus-Gemeinde Eppendorf

Am Sonnabend, den **15. November**, begehen wir wieder gemeinsam mit den zahlreichen Gemeinden der Ökumene in Eppendorf das St. Martinsfest. Um **17.00 Uhr** treffen wir uns in St. Martinus für einen Familiengottesdienst, in dem die Martinslegende erzählt wird. Danach soll ein Laternenumzug für Kinder und Erwachsene in den Eppendorfer Park folgen. Anschließend ab ca. **18.30 Uhr** gibt es noch Speis und Trank mit Stockbrot und Lagerfeuer vor dem Gemeindehaus in der Martinistraße 31.

Herzlich willkommen!



Geburtstage

1. November bis 30. November 2025

01.11.	Margaret Wlassak	18.11.	Martin Carl
03.11.	Tina Winter	19.11.	Solange Koschmieder
05.11.	Christoph Lehmann	20.11.	Shafigheh Abrar
05.11.	Jan Königer	21.11.	Dorothea Gedig-de Rode
09.11.	Dr. Uwe Wettwer	24.11.	Helga Kowalke
10.11.	Gertraud Rhine	24.11.	Barbara Pätzold
18.11.	Irene Butenschön	29.11.	Renate Mack

Herzlichen Glückwunsch

zum Geburtstag und Gesundheit für das neue Lebensjahr wünscht Ihnen der Eppendorfer Bürgerverein.

Der Vorstand

AUS DEM INHALT

Eppendorfer Bürgerverein

Treffpunkte und Termine	2
Einladung Spieleabend	2
Einladung Adventsfeier	2
Einladung Nikolaustag	3
Einladung Martinsfest	3
Geburtstagsliste	3
Gestern&Heute	4
Café im Stavenhagenhaus	4
Toiletten f.d. Parks	5
Bauarbeiten Eppendorfer Marktplatz	6
Gedicht	7
In eigener Sache	7
Ökologie im Stadtpark	7
Sommerreise 2025 Teil 2	8+9
Kirchen o. Termine	10
Hamburger mit Herz	10
Mitgliedsantrag	10
martinierleben	11
Weihnachtszauber	11
EDT-Angebot	12

IMPRESSUM der EPPENDORFER

Herausgeber:

Eppendorfer Bürgerverein v. 1875

Schedestr. 2 • 20251 Hamburg, Tel.: 040 / 46 96 11 06

Zuweg Hintereingang Schedestr./Frickestr.26 im Souterrain

V.I.S.d.P.:

Brigitte Schildt

Redaktion:

Brigitte Schildt, Marion Bauer,

Christian Altstaedt, Winfried Mangelsdorff

Jeder Verfasser trägt die Verantwortung für seinen Beitrag. Leserbriefe und eingesendete Artikel spiegeln nicht die Meinung des EBV wider.

Erscheinungsweise:

zum Monatsbeginn, 10 Exemplare pro Jahr Jahresabonnement ab 01/2024: EUR 30,00

Auflage z.Zt. 5.000-6000 Exemplare im Abonnement und Auslage.

Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

Produktion:

Mathias Schürger Tel.: 0171 / 839 0 212

Anzeigen:

Mathias Schürger Tel. 0171 / 839 0 212 E-Mail: verlag-b-neumann@t-online.de E-Mail: anzeigen@ebv1875.de

Achtung: Es gilt die neue Preisliste ab 1. Januar 2024

Sie sind umgezogen oder haben eine neue Telefonnummer oder E-Mail-Adresse oder eine andere Bankverbindung? Bitte informieren Sie uns rechtzeitig!

Gestern & Heute

Heute machen wir einen kleinen Schulbesuch in der Hegestraße 35. 1904 als Vor- und Realschule für Jungen gegründet, wurde diese 1910 zur Oberrealschule erweitert. Außen am Gebäude ist der Schriftzug über dem Fenster der 2. Etage noch deutlich lesbar. Der Entwurf des Gebäudes stammt von Carl Johann

Christian Zimmermann. Nach dem 2. Weltkrieg wurde

die Schule als Oberschule und ab 1947 als Wissenschaftliche Oberschule für Jungen weitergeführt. Ab 1971 nennt sich die Schule Gymnasium Eppendorf. Heute liegt das Oberstufengebäude der Schule auf der gegenüberliegenden Seite der Hegestraße.

Text/Foto heute: C. Altstaedt Foto gestern: Postkartenmotiv aus dem EBV-Archiv





Café im Stavenhagenhaus vor Neueröffnung

Das Café im Stavenhagenhaus in Hamburg befindet sich an einem Schnittpunkt zwischen Tradition, Nachbarschaft und kultureller Erneuerung und steht nach einigen Jahren Stillstand und politischer Debatte vor einem Neustart im Herbst 2026. Das wunderschöne Gebäude mit dem großen Garten gilt als Wahrzeichen des Stadtteils Groß Borstel und blickt auf eine Geschichte bis ins 17. Jahrhundert zurück. Es wird seit Jahrzehnten als Stadtteilzentrum, für kulturelle Veranstaltungen, Vereinstreffen und auch als Standesamt genutzt. Die Integration eines Cafés in dieses denkmalgeschützte Gebäude war ein lang gehegter Wunsch der Anwohner und wurde als Schlüsselprojekt des RISE-Förderprogramms (Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung) aufgenommen.

Nach einer erfolgreichen Nachbarschaftsklage gegen das Nutzungskonzept musste das unter dem Namen "Herzstück" geführte Café Anfang 2024 seinen Betrieb einstellen. Viele Bürger forderten die sofortige Wiedereröffnung. Das Bezirksamt sah sich anschließend gezwungen, die Nutzungsregelungen neu zu verhandeln und juristisch wasserdichte Lösungen zu suchen. In den letzten Wochen einigten sich Politik und Verwaltung

künftig täglich von 9 bis 20 Uhr, bei kulturellen Veranstaltungen bis 22 Uhr öffnen. Die Außengastronomie wird auf rund 50 Plätze begrenzt und die Räume dürfen nicht für private Feiern vermietet werden. Damit soll das gastronomische Angebot in enger Verzahnung mit dem Kulturbetrieb stehen und das Haus als öffentliches Kulturzentrum stärken. Das Bezirksamt Hamburg-Nord startet im Oktober ein Interessenbekundungsverfahren für neue Betreiber und setzt auf innovative Konzepte, die zum offenen, einladenden Charakter des Hauses passen. Die Eröffnung ist nach Abschluss aller Verträge und den nötigen Umbauten für Herbst 2026 vorgesehen. Hamburg und speziell die Stadtteile rund um Groß Borstel dürfen sich also auf ein neu aufgestelltes Stadtteilcafé im traditionsreichen Stavenhagenhaus freuen, das in Zukunft wieder Ort der Begegnung, des Austauschs und der Geselligkeit sein soll.

dann endlich auf ein neues Konzept: Ein Café darf

Text: Winfried Mangelsdorff Bild: Freunde des Stavenhagenhauses





"Toiletten für die Parks und Kinderspielplätze, das wäre sehr schön"

Auf dem Eppendorfer Landstraßenfest hatten wir die Besucher unseres Festzeltes gefragt, was sie sich für Eppendorf wünschen. Die häufigste Antwort war: "Mehr öffentliche Toiletten", insbesondere auch an Kinderspielplätzen. Es stimmt ja, wenn man sich nur mal die Kinderspielplätze im Hayns Park, Eppendorfer Park und Kellinghusenpark ansieht: Nirgendwo gibt es ein öffentliches WC! Stattdessen führen diverse Trampelpfade ins Unterholz ... Was bleibt einem auch anderes übrig, wenn es pressiert? Manchmal schafft man es noch bis zu einem Café oder Restaurant – doch wenn nicht, bleibt nur der Gang ins Grüne. Das ist unhygienisch und auch ein Stück weit entwürdigend.

Seit einigen Jahren ist die Stadtreinigung für die öffentlichen WCs zuständig. Es gibt auch eine Applikation, mit der man die Standorte abfragen kann. Auf unserer EBV-Webseite ist unter dem Reiter "Service" der Link hinterlegt. Dieser "Toilettenfinder" ist hilfreich, allerdings gibt es eben leider nicht so viel zu finden. Für Eppendorf weist er die Anlagen auf dem Marie-Jonas-Platz und an der Ecke Eppendorfer Landstraße / Lenhartzstraße aus. Beide bieten kostenfreie und barrierefreie Nutzung, wobei das WC mit dem Rollstuhl-Symbol auf dem Marie-Jonas-Platz 50 Cent kostet. Wieso das? Da müssen wir bei der Stadtreinigung mal nachfragen. Dann gibt es noch ein öffentliches WC am Eppendorfer Markt. Man bekommt den Schlüssel am Kiosk, das bedeutet, die Toilette steht nur zu den Öffnungszeiten zur Verfügung. Theoretisch gibt es am U-Bahnhof Kellinghusenstraße auch noch ein WC, das ist jedoch laut "Toilettenfinder" geschlossen. An





Eppendorfer Landstraße 45 · 20249 Hamburg Tel. 040 460 59 39 · www.wolffheim.de 🚾

der Tür steht kein diesbezüglicher Hinweis, doch wer ganz hoffnungsvoll 50 Cent einwirft und nun erwartet, dass sich die Tür öffnet, wird enttäuscht: Die Tür bleibt zu, immerhin bekommt man sein Geld zurück. Eine Nachfrage bei der Hochbahn ergab, dass ihrer Kenntnis nach das WC in Betrieb sei, jedoch: "Betreiber ist die Stadtreinigung – da können wir keine genauen Angaben zu machen" (Pressereferentin der Hamburger Hochbahn).

Die nächsten Schritte sind jetzt, 1.: Bei der Stadtreinigung anzufragen, was mit diesem WC ist und wieso manche WCs kostenpflichtig sind, und 2.: Im Bezirksamt nachzufragen, ob bereits weitere sanitäre Anlagen geplant sind bzw. ob ein Konzept für eine vernünftige sanitäre Infrastruktur existiert, die geeignet ist, die Aufenthaltsqualität insbesondere an Spielplätzen zu erhöhen, unsere Parks zu schonen und gesundheitliche Risiken zu minimieren. Mal sehen, welche Antworten wir erhalten.

Text/Fotos: Marion Bauer



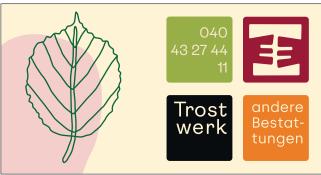
Vortragsabend des EBV zum Thema Bauarbeiten rund um den Eppendorfer Marktplatz

Ein wirklich spannendes Thema stand am 20.10.auf unserer Agenda. 2 Referenten vom LSBG lieferten uns Informationen aus 1. Hand zur Planung und zum aktuellen Stand des Projekts zum Umbau des Eppendorfer Markplatzes: Tatjana Grimm (Planung) und Mark Buß (Baudurchführung). Frau Grimm startete mit einem kurzen Rückblick auf die Historie des Projekts, die bis ins Jahr 2017 zurückreicht. Damals hatte man Gespräche mit den Projektbeteiligten geführt, später folgten diverse öffentliche Veranstaltungen und Planungswerkstätten, um die Anliegen möglichst vieler Gruppen (z. B. Seniorenbeiräte, Behindertenwerkstätten etc.) in das Projekt einfließen zu lassen. Die Referentin resümierte, auf welche Planungsprämissen man sich schließlich geeinigt hatte:

- Längere, barrierefreie Bussteige
- Mehr Raum für Fußgänger
- Mehr Möglichkeiten, die Straße zu überqueren
- Möglichst wenige Parkplätze abbauen
- Verkehrsberuhigung
- Verbesserung der Radverkehrsführung, Errichtung neuer Fahrrad-Stellplätze
- Möglichst viele Bäume erhalten

Dann ging es in medias res: Frau Grimm legte mehrere Folien auf, um uns zu zeigen, wie zukünftig der Autoverkehr fließen wird, wo die Radwege auf die Straße verlegt werden sollen, um Fußgängern mehr Platz zu geben, wo neue Fußgängerüberwege entstehen werden (3 Stück), welche Bäume gefällt werden müssen (z. B. unsere Friedenseiche) und wo Neuanpflanzungen erfolgen sollen, wie die neuen Bushaltestellen komfortabler und sicherer ausgebaut werden sollen, etc.. Herr Buß gab





uns Einblicke in den aktuellen Stand der Bauarbeiten in der Ludolfstraße. Seine Einschätzung: Man komme gut voran und liege im Zeitplan. Für die Ludolfstraße würde das bedeuten: Fertigstellung bis November 2025. Bis November 2026 soll dann der gesamte Bauabschnitt 1 umgesetzt sein (Straßenabschnitt der Martinistraße, Eppendorfer Marktplatz, Ludolfstraße, Heinickestraße). Für uns Zuhörer war das alles sehr interessant und es gab diverse Zwischenfragen zu einzelnen Planungspunkten. So mancher hatte auch Fragen zu den Umleitungen und Bus-Ersatzhaltestellen während der Bauphase, die von den Referenten fachkundig beantwortet werden konnten. Kurze Info: Für die Busse in Richtung Winterhude wird es eine Ersatzhaltestelle in der Ludolfstraße geben, in Richtung Lokstedt im Lokstedter Weg. Es wird Aushänge

In unserer Juli/August-Ausgabe hatten wir über die Umbaumaßnahmen berichtet und Links des LSBG beigefügt. Zum Schluss für die Statistik-Freunde noch ein paar Zahlen:

an den Bushaltestellen geben.

	vorher	nachher
Parkplätze	94	63
Straßenüberwege	18	21
Fahrradbügel	13	77
Bäume	61	62
Gehweg (qm)	7000	7650
Radwege / Fahrstreifen (qm)	1280	1550

Quelle:

Folie aus dem Vortrag von Frau Grimm/Herrn Buß Text: Marion Bauer Fotos: C. Altstaedt





Wintersport Wunderland

Aus aller Welt, von weit und breit, da kommen Tier-Touristen. zur Winterzeit hereingeschneit, auf Hamburgs steile Pisten.

Hamburger Berg und Elbchaussee dort wedeln Pinguine im feinkörnigen Pulverschnee mit trefflicher Routine.

Nach der perfekten Rutschpartie, da treffen sich die Tiere zum feuchtfröhlichen Après-Ski, bis circa nachts um Viere.

Ja, leider existiert das nur, was ich beschrieben habe, als winzig kleine Miniatur, auf einer Gleisanlage!

C. Altstaedt

In eigener Sache

Ab 1.12.2025 suchen wir aus dem Kreis unserer Mitglieder für den Bereich Redaktion und vorbereitende Akquisition "Neukundenwerbung" interessierte Mitwirkende, die uns unterstützen möchten.

Haben Sie interessante Themen, über die Sie schreiben möchten? Dann sind Sie bei uns herzlich willkommen. Ein kleiner Hinweis: Inhaltlich sollte das Thema möglichst einen Bezug zu unserem Stadtteil Eppendorf haben.

Bei der Unterstützung zur Neukundenwerbung, erhalten Sie einen Gutschein für ein Geschäft Ihrer Wahl nach erfolgtem Auftragsabschluß.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, entweder für die Redaktion oder Kundenwerbung oder sogar beides mitzuwirken, senden Sie uns eine E-Mail an Vorstand@ebv1875.de

Wir würden uns sehr freuen.

Vielen Dank im Voraus.

Ökologie im Stadtpark & NABU -Auf der Suche nach dem Kleinen Frostspanner

Mittwoch, 12.11. 18:00-19:00 Uhr

Dienstag, 18.11. 18:00-19:00 Uhr

Der Kleine Frostspanner ist ein Nachtfalter, der nur von Oktober bis Dezember fliegt und im Stadtpark zahlreich anzutreffen ist. Es führen Claus-Peter Troch und Kirsten Hempelmann. Die Führung findet auch bei leichtem Regen statt – die Tiere sind trotzdem unterwegs. Bitte eine Taschenlampe mitbringen.

Treffpunkt: Vor der ehemaligen Postfiliale Grasweg 32 (Nähe Winterhuder Marktplatz)

kostenfrei, Anmeldung auf der Website vom NABU Hamburg für den 12.11. hier und für den 18.11. hier

Im Zuge der Umbenennung der Hindenburgstraße wurde die Otto-Wels-Straße verlängert und das Sierichsche Forsthaus hat die Hausnummer 3a erhalten.

Kontakt zu uns:

Schedestr. 2 • 20251 Hamburg Tel. 46 96 11 06



Bankverbindung: Commerzbank IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00 **BIC: COBADEFFXXX**

Website: https://der-eppendorfer.de Facebook: https://facebook.com/ebv1875





Unter diesen Adressen finden Sie unsere aktuellen Termine und die Zeitschrift "der Eppendorfer" zum Lesen und Downloaden.

E-Mail-Adressen: Vorstand@EBV1875.de

Vorstand:

1. Vorsitzende: Brigitte Schildt B.Schildt@EBV1875.de

2. Vorsitzender: Thomas Vonhof T.Vonhof@EBV1875.de Für besondere Anlässe

Schriftführerin: Marion Bauer M.Bauer@EBV1875.de

Protokolle Schatzmeisterin: Dr. Christiane Krüger

C.Krueger@EBV1875.de

Beisitzer:

Christian Altstaedt

C.Altstaedt@EBV1875.de Homepage, Facebook, Newsletter, Redaktion

Ekkehard Augustin

E.Augustin@EBV1875.de Kommunales

Imnira Gudzevic

I.Gudzevic@EBV1875.de besondere Anlässe

Dieter Steinhäuser

D.Steinhaeuser@EBV1875.de Unterstützer in allen Bereichen

Kooptierter Beisitzer: Mathias Schürger

M.Schürger@EBV1875.de

Druck, Redaktion, besondere Anlässe

... und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände...

Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe und Engagement. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.



Goernestraße 2 / 20249 Hamburg Tel.: (040) 47 80 94 / Fax: (040) 47 95 35

Unsere Sommerreise ins Erzgebirge (Teil 2)

Tag 4: Nach einem schnellen Frühstück machten sich paar Dampfzug-Freunde von uns schon recht früh am Morgen auf den Weg zum Bahnhof der Fichtelberg-Schmalspurbahn. Die romantische Fahrt führt dicht an der tschechischen Grenze entlang und als unsere Bahnreisenden den Zug verließen, trennte sie nur ein kleiner Bach vom Nachbarland. Natürlich konnten sie der Versuchung nicht widerstehen, mal kurz die andere Seite zu betreten! Nachdem unser Bus die kleine Gruppe wieder eingesammelt hatte, führte unsere Fahrt durch enge Täler und Schluchten mit rauschendem Bach bis ins Spielzeugdorf Seiffen. Der Ort hat eine bergbauliche Vergangenheit, der Name leitet sich aus der Technik des Zinn-"Ausseifens" ab. Heute ist es bekannt für seine Holzkunstartikel. In vielen Geschäften kann man ganze Scharen von Räuchermännchen, Nussknackern, Pyramiden, Schwibbögen etc. bewundern und natürlich auch käuflich erwerben. Bald hatte die eine oder andere von uns eine gefüllte Einkaufstasche in der Hand, ideale Mitbringsel aus dem Erzgebirge.

Dann ging es weiter nach Annaberg-Buchholz. Wir haben die Bergkirche St. Marien besucht, die 1502 von der Knappschaft der Bergleute errichtet wurde. Heute kann man hier die bergmännische Krippe bestaunen, ein relativ neues Kunstprojekt (Fertigstellung 2015), das über 30 geschnitzte, ca. 1,20 m große Holzfiguren zeigt. Statt der 3 Heiligen aus dem Morgenland ehren hier traditionelle Bergleute und Handwerker das Christuskind. Das Wahrzeichen der Stadt ist die St. Annenkirche im gotischen Stil. Der 78,6 m hohe Kirchturm verspricht einen fantastischen Ausblick über die Stadt, doch dazu fehlte die Zeit.

Tag 5: An unserem letzten Urlaubstag besuchten wir das Schloss Augustusburg. Kurfürst August von Sachsen

ließ es vor über 450 Jahren als Jagd- und Lustschloss errichten. Schon die Lage ist imposant, es liegt auf dem 516 m hohen Schellenberg. Eine Zahnradbahn trug uns hinauf. Auf einer Entdeckungstour geleitete uns unsere Gästeführerin zunächst in die Schlosskirche. Das Altargemälde von Lucas Cranach d. J. ist ein kostbares Kunstwerk. Wir lauschten einem Orgelkonzert und dann ging es weiter in das Brunnenhaus, ein Meisterwerk der Wasserversorgung. 1568 hatte der Kurfürst den Bau des Brunnens beauftragt. Erst nach 9 Jahren stieß man in 130 m Tiefe endlich auf Wasser. Eine Unwetterwarnung ließ uns etwas früher als geplant den Tagesausflug beenden. Zum Glück schafften wir die Busfahrt zum Hotel ohne Sturm und Regen.

Tag 6: Heimreise. Über die Rückfahrt gibt es nichts Lohnenswertes zu berichten. Vor Hamburg gerieten wir in stockenden Verkehr, aber das ist an einem Freitagabend ja nichts Besonderes. Wir bedankten uns bei unserem Busfahrer Reiner für die angenehme und sichere Fahrt und natürlich auch bei Günter für die großartige Planung dieser Erzgebirgstour.

Dies war die letzte Reise, die Günter für uns organisiert hat. Er ist am 23. September im Kreis seiner Familie gestorben. Es ist traurig, dass dieser freundliche, stets hilfsbereite Mensch nun nicht mehr bei uns ist. Mit seinen Reisen hat er uns viele schöne Momente bereitet und wir werden ihn nicht vergessen. Voller Tatkraft hatte er noch auf der Rückfahrt von seinem Plan erzählt, im nächsten Jahr die Sauerland-Tour zu wiederholen. Vielleicht schaffen wir es ja, diese Reise im Andenken an ihn stattfinden zu lassen? Günter würde das bestimmt gefallen.

Text: Marion Bauer Fotos: C. Mekhchoun, M.Bauer



























Sommer 2026

ist der o.a. Termin reserviert.

Unser lieber Günter ist leider nicht mehr bei uns ist. Er hatte aber eine erneute Reise ins Hochsauerland gedanklich geplant, wie 2020. Daher greife ich jetzt die Idee auf und plane eine Reise zur Erinnerung an Günter. Mit Andrea vom Klaukenhof und Reiner (Busfahrer) bin ich bereits in Kontakt. Statt 5 Übernachtungen sind es jetzt 4 mit Frühstück/HP.

Laut Rücksprache mit Reiner steht der Termin: 17. August bis 21. August 2026. Alle Preise (Klaukenhof-Erlebnistour, DZ/EZ, Buskosten) kann ich erst im Januar veröffentlichen, wenn feststeht, wieviele Mitglieder mitfahren. Anmeldungen gerne per E-Mail: schildt.b@web.de oder am 10.11. beim Spieleabend alternativ am 30.11. bei der Adventsfeier. Bis Mitte Dezember

KIRCHEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis-Eppendorf Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg Tel. 040 / 47 79 10 www.st.johannis-eppendorf.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf

Martinistraße 33 · 20251 Hamburg Tel. 040 / 48 78 39 https://www.alsterbund.de/St-Martinus.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Markus – Hoheluft

Heider Straße 1 · 20251 Hamburg Tel. 040 / 807 93 98-10, Fax -19 www.st-markus-hh.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Anschar zu Hamburg Eppendorf

Tarpenbekstraße 107 . 20251 Hamburg Tel. 040 / 46 19 04 www.stanscharhamburg.de

Hauptkirche

St. Nikolai am Klosterstern

Harvestehuder Weg 118 20149 Hamburg Tel. 040 / 44 11 34-0 www.hauptkirche.stnikolai.de

Katholische Kirchengemeinde St. Antonius

Alsterdorfer Str. 73/75 22299 Hamburg Tel. 696 38 38-10 www.st-antonius-hamburg.de

Neuapostolische Kirche

Abendrothsweg 18 Gemeinde/Verwaltung Curschmannstr. 25 . 20251 Hamburg Tel. 47 10 930 hamburg-eppendorf@nak-nordost.de

Evang.-method. Kirche

Martinistr. 49 . 20251 Hamburg Tel. 79 69 78 05 www.emk.de/hamburg-eppendorf.de

Ökumenische Gottesdienste im Raum der Stille im UKE -Krankenhausseelsorge im UKE:

Tel. 040-7410 57003, krankenhausseelsorge@uke.de 10:30 Uhr Raum der Stille, Neues Klinikum, Geb. 010, 2.0G



Anzeigen-Annahme:

Tel.: 0171 8 39 02 12

oder senden Sie einfach eine Mail unter: verlag-b-neumann@t-online.de Wir beraten Sie gern und machen auch einen Termin

"Hamburger mit Herz" feiert die 100. Patenschaft des Jahres

"Sie zeigen mit Ihrem Engagement, wie Integration auf Augenhöhe gelingen kann".

Mit diesen Worten würdigte unsere Bezirksamtsleiterin Dr. Bettina Schomburg die Arbeit des gemeinnützigen Vereins "Hamburger mit Herz", der im Juni sein 25jähriges Bestehen gefeiert hatte. Jetzt gibt es schon wieder ein Jubiläum: Seit Jahresbeginn konnte die 100. Patenschaft vermittelt werden. In einer Patenschaft bildet ein "Mentor" aus Hamburg ein Team mit einer geflüchteten Person ("Mentee"). Gemeinsam erkunden sie die Stadt, verbessern die Sprachkenntnisse und fördern das gegenseitige Verständnis. Der Verein sucht ständig nach engagierten Menschen jeden Alters, die als Mentor einem geflüchteten Menschen das Ankommen in unserer Gesellschaft ein wenig erleichtern helfen. Schon 1 Stunde pro Woche hilft, Brücken zu bauen.



100. Patenschaft: Yannick und sein Mentee Gonzalo aus Nicaragua



Z	Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein				
Ш	Name, Vorname				
	Wohnort/Straße				
œ	Beruf E-Mail Geb.Dat				
П	Ehe-/Lebenspartner Geb.Dat				
>	efon privat mobil/tagsüber				
	Aufnahmegebühr* € Beitrag € Eintrittsdatum				
	Datum Unterschrift				
Ш	*) Mindestgebühr: einmalige Aufnahmegebühr ab € 5,00 Jahresbeitrag Einzelperson ab € 40,-, Paare ab € 60,- und Firmen ab 1.1.2025: € 70,-				
	Wir bitten um Überweisung Ihres Beitrages - nach Anweisung - auf unser Konto:				
O	Commerzbank AG Hamburg				
	IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00 BIC: COBADEFFXXX				
	Eppendorfer Bürgerverein von 1875				
2	Schedestr. 2, 20251 Hamburg				





martini-erleben O U A R T I E R S N E T Z W E R K www.martinierleben.de

Dienstag, 4. November | 15:00 – 16:30 Uhr martini-erleben Café mit Gast – Adventskalender

Alte Adventskalender und mehr. Wer einen alten zu Hause hat, bitte gerne mitbringen!

Ort: Begegnungsstätte St. Martinus-Eppendorf, Martinistraße 33 | Eintritt frei, Spenden willkommen!

Mittwoch, 5. November 18:30 – 21:30 Uhr Wir fühl'n uns DISCO – DISCO-ABEND 60 +

Wir wollen tanzen! Auch schon am frühen Abend. Einlass für alle Tanzlustigen ab 60 aufwärts (jüngere Menschen sind in Begleitung eines/r über 60-Jährigen willkommen). Ort: KUNSTKLINIK, Martinistraße 44a | Eintritt: € 6,-

Freitag, 21. November | 10:30 – 11:30 Uhr Singen für Jung und Alt

Singen und Musizieren für Menschen mit oder ohne Demenz, gemeinsam mit Vorschulkindern.

Ort: KUNSTKLINIK, Martinistraße 44a | Eintritt frei

Donnerstag, 27. November | 10:00 — 12:00 Uhr Frauenfrühstück mit Vortrag — Betreuung am Lebensende

Was passiert am Lebensende? Der ambulante Hospizdienst Winterhude informiert.

Ort: Eppe & Flut, Julius-Reincke-Stieg 13a | Kostenbeitrag \in 5,-/erm. 3,-

DAUERTERMINE

Jeden Mittwoch | 12:00 – 13:00 Uhr

Yoga im Sitzen

Zu steif, zu alt, zu krank, zu schwer – all das gilt nicht bei Yoga im Sitzen.

Info und Anmeldung: 0151/17100705 | Ort: Kunstklinik, Martinistr. 44a, Raum: Saal | Kosten: € 8,-.

Jeden Mittwoch

12:45 – 13:45 Uhr und 14: 00 – 15:00 Uhr Fit im Park

Draußen aktiv für Ältere. Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. Treffpunkt: Eingang Bushaltestelle Martinistr./UKE | Teilnahme frei. keine Anmeldung.

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat 18:30 – 20:30 Uhr

Doppelkopf-Gruppe

Diese Gruppe ist ein Nachbarschaftsangebot. | Ort: Kunstklinik, Brücke-Raum | Teilnahme frei, Anmeldung unter 0172 423 1133, Spenden willkommen.



Die Geschichtswerkstatt hat keine Veranstaltungen für November 2025 im Angebot.



20. November bis 30. Dezember 2025 Marie-Jonas-Platz

Weihnachtlicher Zauber in Eppendorf – stimmungsvoll, nachhaltiger, familiär

Wenn auf dem Marie-Jonas-Platz in Eppendorf wieder Lichterketten funkeln und der Duft von Punsch und Gebäck in der Luft liegt, ist klar: Der beliebte Eppendorfer Weihnachtsbummel öffnet seine Tore – inzwischen zum 17. Mal. Vom 20. November bis 30. Dezember 2025 lädt der kleine, feine Adventsmarkt mitten im Herzen des Stadtteils zum Genießen, Entdecken und Verweilen ein. Gemütlich, herzlich und mit viel Liebe zum Detail präsentiert sich der Weihnachtsbummel auch in diesem Jahr als charmante Alternative zu den großen Innenstadtmärkten – überschaubar, aber voller Highlights.

Kulinarisches, das wärmt – von klassisch bis kreativ

Zentraler Treffpunkt bleibt die beliebte Punschhütte "Glühwurm", an der Winzer-Glühwein, Apfelpunsch mit Mandeln und heiße Schokolade Jung und Alt an kalten Wintertagen erfreuen. Wer Appetit mitbringt, darf sich auf eine bunte Auswahl freuen: Von Grillspezialitäten, Handbrot, Crêpes und Schmalzkuchen bis hin zu modernen, internationalen Streetfood-Varianten ist alles dabei. Leckere Burritos und Tacos werden den Gästen ebenso munden wie die leckeren Steak-Sandwiches von DANERS Beef & Bread – bekannt vom Isemarkt. Und während die Erwachsenen schlemmen, drehen die Kinder ihre Runden auf dem festlich geschmückten Karussell – oder lassen sich einen Crêpe schmecken.

Öffnungszeiten Weihnachtsbummel Eppendorf 2025

20. November bis 30. Dezember 2025

20. November bis 30. Dezember 202:

(am 23., 24., 25. und 26. Dezember sowie am Totensonntag geschlossen)

Montag – Mittwoch 12:00 – 21:00 Uhr

Donnerstag - Freitag 12:00 - 22:00 Uhr

Samstag 11:00 – 22:00 Uhr

Sonntag 12:00 – 21:00 Uhr (am letzten Tag bis 18 Uhr)

Weitere Informationen unter

www.weihnachtsmärkte-hamburg.de



Bestattungen Ahlf GmbH & Co. KG Breitenfelder Straße 6 20251 Hamburg Telefon: 040/48 32 00 kontakt@ernst-ahlf.de www.ernst-ahlf.de

Ein seltsames Paar

von Neil Simon

Freitag, den 28.11.2025 und Samstag, den 29.11.2025 jeweils um 19.30 Uhr

Karten sind für Mitglieder gegen Vorlage des EBV-Ausweises á Euro 6,50 erhältlich.

Über das Stück

Erst verlässt ihn seine Frau, anschließend sein gesunder Menschenverstand. Ist es Glück oder ist es Pech, dass ausgerechnet ein geschlossenes Fenster den Selbstmord des Nachrichtenredakteurs Felix verhindert? Er quartiert sich kurzerhand bei seinem bereits geschiedenen Freund ein, dem Sportreporter Oscar. Eine Wohngemeinschaft mit Potenzial! Dumm nur, dass die beiden Freunde gegensätzlicher kaum sein könnten. Während der neurotische Hypochonder Felix die Wohnung aufs Penibelste ordentlich halten möchte, hat sich der gutmütige Oscar schon lange mit dem eigenen Chaos angefreundet und kann auf das ständige Selbstmitleid und den Reinlichkeitszwang seines Freundes gut verzichten. Als Felix ihm bei einem Doppeldate mit zwei Schwestern seine Chance vermasselt, kommt es schließlich zum Eklat...



Man sollte dem Leib etwas Gutes bieten, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen.

Winston Churchill

Adler Dachtechnik: Wo wir sind, ist oben

In einer Zeit, in der vieles immer schneller, digitaler und anonymer wird, setzt ein junges Handwerksunternehmen bewusst auf altbewährte Werte: Pünktlichkeit,

Sauberkeit – und der Handschlag als Versprechen.

Adler Dachtechnik bringt frischen Wind aufs Dach, ohne dabei den Boden unter den Füßen zu verlieren.

Das Team rund um das aufstrebende Unternehmen ist spezialisiert auf Dacharbeiten aller Art – und das mit einem klaren Versprechen: Innerhalb von sieben

Werktagen sind sie vor Ort, wenn ein Auftrag ansteht. Ob ein loses Ziegel, eine poröse Dachrinne oder ein

ganzer Flachdachabschnitt in die Jahre gekommen ist der "Adler" fliegt schnell und präzise.

Auch wenn der Schaden erst auf den zweiten Blick erkennbar ist, lohnt sich ein professioneller Blick aufs Dach: Mit dem Dachcheck ab 49,99 € erhalten Hausbesitzer eine fundierte Einschätzung zum Zustand ihres Daches - inklusive Blick auf die Regenrinnen, Anschlüsse und typischen Schwachstellen.



- X Flachdachsanierung
- X Schornsteinverkleidung
- X Kellersanierung
- Balkonsanierung
- Dachfenster-Austausch
- ★ Wartungs- & Reparaturarbeiten
- X Sturmschadenbeseitigung

auf Mängel

- X Dachrinnen
- X Dachfenster
- X Kamine
- Dachfläche
- ✗ Blitzschutzanlage
- Dachfirst
- X Einbauteile



JETZT NUR

Adlerdachtechnik@gmail.com ADLER DACHTECHNIK Rennbahnstraße 2, 22111Hamburg 0157 / 84 20 21 01 Inh. J. Lani